

Pressemitteilung
13. Mai 2019 | Renningen

Vereinfacht und verbessert: Produktneuheiten auf der Intersolar Europe von K2 Systems

Das Unternehmen K2 Systems präsentiert am Stand A3.540 auf der Münchner Messe neue Komponenten für die Montagesysteme sowie digitale Features für die K2 App und die Planungssoftware K2 Base. Alle Neuheiten sorgen für eine einfachere, schnellere Planung und Montage. Zu den wichtigsten Produktneuheiten gehören:

- ▶ **Die K2 App bietet zwei neue Funktionen.** Mit ‚Roof Check‘ erfasst der Nutzer alle zentralen Projektdaten direkt vom Dach aus und kann sofort in K2 Base die Auslegung starten. Und durch die Funktion ‚Smart Pocket‘ stehen ihm wiederum alle Projektdaten inklusive dem Base-Bericht in der App zur Verfügung.
- ▶ **In der Planungssoftware K2 Base steht ab jetzt die Schnittstelle ‚K2+‘ bereit, die Doppelarbeit überflüssig macht.** K2+ vernetzt K2 Base direkt mit dem SolarEdge Designer und ermöglicht einen direkten Austausch der Projektdaten. Das schafft eine erhebliche Zeitersparnis für jeden Nutzer.
- ▶ **Für Flachdächer gibt es das einseitig aufgeständerte S-Dome V System jetzt auch mit einer 15°-Aufständigung.** Darüber hinaus wurden die Dome V 10° Systeme weiter verbessert. Diese haben jetzt zusätzlich zu den bereits vorhandenen gemeinsamen Komponenten einen gemeinsamen Peak. Das spart Transport- und Lagerkosten und vereinfacht die alltägliche Montage.
- ▶ **Die Anwendungsbereiche der Schrägdachsysteme sind durch neue Komponenten weiter ausgebaut.** Die ‚RibClamp KL‘ bietet für Klip-Lok® - und Klip-Tite® - Eindeckungen die passende Lösung. Die Einsatzmöglichkeiten des SingleRail Systems wurden durch geeignete Blechfalzklemmen vergrößert. Durch die optimierten Universalmodulklemmen OneMid und OneEnd erweitert sich der Klemmbereich für die Modulrahmenhöhen im unteren Bereich auf 30 Millimeter.
- ▶ **Das Unternehmen blickt auf 15 Jahre Erfahrung als globaler Aufdachexperte zurück und ist in über 120 Ländern auf der Welt mit einer installierten Leistung von über 8 GW im Einsatz.**

K2 App als praktische Verkaufshilfe und digitales Klemmbrett

Die neue Funktion ‚Roof Check‘ in der App ermöglicht eine unkomplizierte und vollständige Erhebung der wichtigsten Maße und Dacheigenschaften, die der Nutzer direkt vor Ort ermittelt, abspeichert und mit denen er zurück im Büro mit der Auslegung in Base startet. Neben der Texteingabe kann er die Diktierfunktion im Smartphone nutzen oder Fotos von Hindernissen zur Dokumentation ergänzen.

Die ‚Smart Pocket‘-Funktion ermöglicht nach erfolgter Planung in Base die Projektdaten inklusive des Base-Berichts auch jederzeit in der App einsehen zu können. Des Weiteren bietet die App einen Überblick über alle Montagesysteme mit Referenzen, Montagevideos und stellt hierzu technische Daten und Anleitungen zum Abruf bereit. Ebenso wie in Base kann der Nutzer aus 15 Sprachen auswählen und greift auf einen gemeinsamen Projektspeicher von App und Base zurück.

K2+ vernetzt K2 Base und SolarEdge Designer

Durch K2+ plant der Nutzer in K2 Base in nur fünf Schritten das passende Montagesystem und überträgt mit einem Klick alle eingegebenen Projektdaten an den Designer von SolarEdge für die Berechnung der Wechselrichter. Mit der Vernetzung des Solar Edge Designers in K2+ entfällt die bislang notwendige mehrfache Dateneingabe wodurch für die aufwändige Planung einer PV-Anlage weniger Zeit benötigt wird.

Die Planungssoftware verfügt inzwischen über 15 Sprachen, eine neugestaltete Projektübersicht, ein erweitertes, nutzerfreundliches Hilfesystem und zahlreiche Implementierungen nationaler Bauregelwerke für die zuverlässige Auslegung aller K2 Montagesysteme. Zur Vereinfachung verkürzt sich zudem der Name der Software von ‚K2 Base On‘ zu ‚K2 Base‘.

Anwenderstarke Dome V Systeme für Flachdächer

Nach dem erfolgreichen Start der ballastoptimierten Dome V 10° Flachdachsysteme im letzten Jahr stellt das Unternehmen auf der diesjährigen Intersolar das einseitig aufgeständerte S-Dome V auch mit einem Aufständigungswinkel von 15° vor. Als Nachfolger des S-Rock 15° Systems ist die Auslegung des neuen S-Dome V 15° ab sofort in Base möglich.

Durch mehrere innovative Optimierungen besitzen jetzt die drei Montagesysteme D-Dome V 10° sowie S-Dome V 10° und 15° den gleichen Peak sowie sechs weitere, gemeinsame Komponenten, wie beispielsweise die schubweiche Mat V aus EPDM oder den SD mit einer schnellen Eindrehmontage. „Die rückenschonende Vormontage, der simultane Aufbau von Modulen und Montagesystem sowie

die vielen gemeinsamen Komponenten sorgen für eine deutliche Zeitersparnis, eine noch einfachere Installation und für geringere Lagerkosten,“ so Katharina David, Geschäftsführerin K2 Systems.

Vergroßerte Einsatzmöglichkeiten für die Schrägdachsysteme

Eine extrem schnelle Montage für die Dacheindeckungen Klip-Lok® und Klip-Tite®, die besonders in Südafrika, Australien und Südostasien vorzufinden sind, ermöglicht das RibClamp KL System. Mittels der modultragenden Klemme ‚RibClamp KL‘ ist die Landscape-Installation komplett schienenfrei.

Das SingleRail System bietet jetzt – neben Dächern mit Ziegel, Wellblech und Wellfaserzement – auch für Dächer mit Blechfalz eine einfache Lösung. Für Doppelsteh- und Rundfalzprofile (wie Kalzip, Bemo, Aluform oder RIB-ROOF Evolution) und Snap- sowie Winkelfalzprofile sind nun Blechfalzklemmen mit direkter seitlicher Anbindung für die SingleRail verfügbar. Die Befestigung mit der ‚Single Standing SeamClamp CF:x‘ und ‚Single Round SeamClamp CF:x‘ ist ab jetzt in Base planbar.

Die Universalklemmen OneMid bzw. OneEnd haben künftig einen vergrößerten Klemmbereich von 30 bis 42 Millimeter. Damit passen die Klemmen auch weiterhin für die flacher werdenden Solarmodule auf dem internationalen PV-Markt.

Die neue ‚SolidRail XS‘ Montageschiene ist für geringe Spannweiten designt worden. Sie kommt insbesondere in Brasilien und auf Blechfalzdächern mit geringen Lastkapazitäten zum Einsatz.

Die ‚SingleRail 36‘ Montageschiene erhält bis zum Herbst 2019 ein leicht verändertes Design, das für eine bessere Stapelbarkeit der Schienenbündel während des Transports und der Lagerung sorgt. Ebenfalls ab Herbst verfügbar ist der verbesserte Biberschwanz-Dachhaken, der durch ein verändertes Design stabiler und gewohnt einfach in seiner Handhabung ist.

K2 Systems ist globaler Montagesystemhersteller seit 2004

K2 Systems und Everest Solar Systems, die Marke im nordamerikanischen und mexikanischen PV-Markt, besitzen neben der langjährigen Erfahrung und einer eigenen Entwicklungsabteilung, ein starkes Vertriebsnetzwerk sowie acht eigene Niederlassungen, um innovative Montagesysteme für weltweite Flach- und Schrägdächer herzustellen.





Der Ausbau der Standorte in Südafrika und Brasilien in den letzten Monaten sowie die mittlerweile installierte Leistung von über 8 GW und das Serviceverständnis der K2 Mitarbeiter machen den Erfolg des deutschen Unternehmens aus.



Besuchen Sie uns auf der Intersolar Europe 2019 am Stand A3.540 und feiern Sie mit uns auf der Standparty am 15. Mai 2019 ab 18 Uhr.

Entsprechendes Bildmaterial zu den Produktneuheiten finden Sie unter: www.k2-systems.com/de/presse

Pressekontakt

-  Frau Schwämmle
-  +49 (0) 7159 42 059 - 122
-  l.schwaemmle@k2-systems.de
-  www.k2-systems.com

Über K2 Systems

Als Montagesystemhersteller für Solartechnik entwickelt K2 Systems seit 2004 innovative Systemlösungen für die internationale Photovoltaikbranche.

Am deutschen Hauptsitz in Renningen sowie in den sieben Standorten in England, Frankreich, Italien, Südafrika, Brasilien, USA und Mexiko arbeiten 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an wirtschaftlichen und zukunftsweisenden Montagesystemen für die Dächer dieser Welt. Die bewährten Trägersysteme für den Einsatz auf dem Schräg- und Flachdach oder bei Sonderprojekten überzeugen besonders durch ihre hohe Qualität und Funktionalität.

Die langjährige Erfahrung und die serviceorientierten Handlungsweisen sowie der persönliche Kontakt machen K2 Systems zu einem sympathischen und zuverlässigen Partner.